

25. Juni 2008

**Postulat**von Bruno Garzotto (SVP)  
und Roger Liebi(SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie zuviel eingezogene Gebühren aus dem Hochbaudepartement, „Amt für Baubewilligungen“, Konto 4035, jährlich nach Vorliegen des Rechnungsabschlusses anteilmässig zurück bezahlt werden können.

**Begründung**

Jährlich werden 1 bis 1,668 Mio. Franken zuviel Baubewilligungsgebühren erhoben. Gebühren sind Abgeltungen für geleistete Arbeiten. Es ist unredlich, wenn der Rechnungsüberschuss aus diesem geschlossenen Rechnungskreislauf nicht zurück bezahlt wird. Mit der heutigen Praxis werden dem Bauwilligen über die Gebühren unrechtmässig verdeckte Steuern abverlangt. Die heutige Praxis muss zugunsten der Bauherren geändert werden.

**Behandlung bitte zusammen mit Rechnung 2007.**

